

Anwohner der Gartenstadt organisieren sich in neuem Verein

Die Gartenstadt nördlich und südlich der B1 gehört zu den herausragenden Zeugnissen der Dortmunder Architektur- und Städtebaugeschichte. Seit ihrer Gründung vor mehr als 100 Jahren wurden die hohe Qualität der öffentlichen Straßenräume, die Architektur sowie die vielen kinderfreundlichen Grünanlagen gewahrt. Die Gartenstadt ist für alle Generationen, die dort leben, ein sehr lebenswertes und familienfreundliches Stadtviertel.

Um den besonderen Charakter der Gartenstadt zu erhalten und das Miteinander der Anwohnerinnen und Anwohner zu stärken, wurde der Verein „Freunde der Gartenstadt e.V.“ gegründet.

„Mit dem Verein wollen wir ein gesellschaftliches und politisches Forum schaffen, um den besonderen Charakter der Gartenstadt zu halten und zu stärken“, erklärt Dr. Holger Diener als neu gewählter Vorsitzender des Vereins. Die Gartenstadt als städtisches Wohnquartier ist über die Grenzen von Dortmund hinaus einzigartig. Historie bedeute aber immer auch Wandel. Diesen möchte der Verein im Sinne der Gartenstadt aktiv begleiten, so Diener weiter.

Die Gründungsmitglieder verstehen die Gartenstadt nicht als Heimatmuseum, das sich gesellschaftlichen und städtebaulichen Anforderungen entzieht. Doch sie möchten das Augenmerk der Politik und Verwaltung auf alte und neue Problemlagen lenken und gemeinsam nachhaltige Lösungen entwickeln. Konkret sieht es der Verein mit großer Sorge, dass der Verkehr in der Gartenstadt, der schon in den vergangenen Jahren kontinuierlich angewachsen ist, weiter deutlich zunehmen wird. „Die Blechlawinen aus der Stadtkrone-Ost, die jetzt schon durch die Gartenstadt rauschen, werden durch überdimensionierte Neubauten noch stärker anschwellen. Sie gefährden insbesondere unsere Kinder auf ihren Schulwegen und beim Spielen im öffentlichen Raum“, gibt Dr. David Juncke zu bedenken.

Der Verein wird sich in der Zukunft mit verschiedenen Aktivitäten in der Gartenstadt engagieren. Darüber hinaus versteht er sich als Interessenvertretung der Gartenstadt und sucht in dieser Rolle den Dialog mit politischen Entscheidungsträgern.

+++

Herzliche Einladung zur Information und Berichterstattung zu zwei Aktivitäten:

1. Gartenstadt ist Kinderstadt! Wie hoch soll die Gartenstadt hinaus? Wie viel Verkehr verträgt die Gartenstadt noch? Am Sonntag, 29.08.2021, veranstaltet der Verein zwischen 13-17 Uhr eine Aktion mit Spaß für Kinder und Informationen für Eltern auf der Grünfläche an der Max-Eyth-Straße. http://www.holgerdiener.de/Gartenstadt/Flyer_Gartenstadt_29082021.pdf
2. Am 12. September 2021 findet in Dortmund der Tag des offenen Denkmals statt. Der Verein lädt zum Dialog und Austausch zwischen 14-17 Uhr auf dem Freiligrathplatz ein.

Beide Aktivitäten finden unter Vorbehalt der entsprechenden Coronaschutzmaßnahmen statt.

+++

[Ansprechpartner für die Presse:](#)

Dr. David Juncke | 0172 454 1955 | davidjuncke@gmx.de
info@gartenstadt-dortmund.de
www.gartenstadt-dortmund.de